

Hansenhäus-Nachrichten

Mitteilungsblatt der Hansenhäus-Gemeinde 1934 e.V.



Nr. 123- 2/2015

**Liebe Mitglieder,
liebe Leser der Hansenhäus-Nachrichten,**

auf unserer Jahreshauptversammlung am 20. März 2015 wurde der Vorstand der Hansenhäus-Gemeinde für die nächsten 2 Jahre gewählt. Kampf abstimmungen gab es nicht, gleichwohl gab es wesentliche Veränderungen im Vorstand, der durchgängig von einer großen Mehrheit der Mitglieder gewählt worden ist. Für das mit der Wahl zum Ausdruck gebrachte Vertrauen und die Zustimmung zur bisherigen Arbeit bedankt sich der Vorstand ganz herzlich.

Wiedergewählt wurden Hans-Joachim Wölk als Vorsitzender und Sabine Schmidt als seine Vertreterin. Die Wahl neuer Mitglieder in den geschäftsführenden Vorstand wurde notwendig, weil die bisherigen Vorstandsmitglieder Manfred Schmidt als stellvertretender Vorsitzender, Katja Hoffmann als Schriftführerin und Jürgen Trautmann als ihr Vertreter, Sabine Nied als Kassiererin und Manfred Hoffmann als ihr Vertreter aus nachvollziehbaren persönlichen Gründen sich nicht mehr für ihre bisherigen Funktionen zur Wahl stellen wollten. Wir schulden ihnen großen Dank für ihr Engagement und die wunderbare Zusammenarbeit und das Miteinander mit ihnen. In diesen Dank möchte ich auch Lothar Opitz einbeziehen, der seit vielen Jahren im Vorstand

– Weiter auf Seite 4 –

Bauen Sie auf die
beste Adresse für
Vermögensaufbau.

Banken
+ Bausparkassen
+ Versicherungen
+ Investmentgesellschaften

Deutsche Vermögensberatung

- > Mehr als 35 Jahre Erfahrung
- > Über 6 Millionen Kunden
- > Über 3.400 Direktionen
und Geschäftsstellen



Deutsche
Vermögensberatung
Vermögensaufbau für jeden!

Informieren Sie sich bei unserer kostenlosen Kunden-
hotline unter: **0800 3824000** oder finden Sie Ihren
persönlichen Vermögensberater unter: www.dvag.de

IMPRESSUM



HERAUSGEBER:

Hansenhause-Gemeinde 1934 e.V.
1. Vorsitzender Hans-Joachim Wölk
Ernst-Moritz-Arndt-Straße 4
35039 Marburg
Telefon 06421 - 42 946

ERSCHEINUNGSZEITRAUM:

Die „Hansenhause-Nachrichten“
erscheinen vierteljährlich.

REDAKTIONSSCHLUSS:

15. Februar, 15. Mai,
15. September, 15. November

REDAKTION:

M. Schmidt, K. Kuske

E-MAIL-ADRESSEN:

M. Schmidt: manfred.schmidt@familiesnet.de
K. Kuske: katja.kuske@web.de

SATZ UND GESTALTUNG:

Manfred Schmidt

FOTOS:

M. Schmidt

BILDHERSTELLUNG:

Manfred Schmidt

MANUSKRIPTEINSENDUNGEN

M. Schmidt, Großseelheimer Str. 52, 35039
Marburg, Telefon 1 22 51

Für eingesandte Bilder und
Manuskripte wird keine Gewähr für die
Veröffentlichung übernommen.

Wird Rücksendung erwünscht, bitten wir um
einen adressierten Freiumschlag.

BANKVERBINDUNGEN:

Sparkasse Marburg-Biedenkopf,
IBAN DE11533500001018095960,
BIC HELADEF1MAR

Volksbank Mittelhessen eG
IBAN DE7651390000016970506,
BIC VBMHDE5F

Die Hansenhause-Gemeinde ist als
gemeinnützig anerkannt und ist berechtigt,
Spendenbescheinigungen auszustellen.

GEMEINDEHAUS:

35039 Marburg
Brüder-Grimm-Straße • Telefon: (06421) 12822
Internet: www.hansenhausegemeinde.de

HAUSVERWALTUNG:

Manuela Sebald

Brüder-Grimm-Straße 17
Telefon: 06421/13332 • Handy 0179/2500038

INHALT

Vorwort	Seiten	1+4
<i>Jahreshauptversammlung der Hansenhause-Gemeinde</i>	Seiten	6+7
<i>Berichte unserer Sportgruppen</i>	Seiten	8+9
<i>Jahreshauptversammlung des Geselligkeitsvereins</i>	Seite	10
<i>Einladung der Ortenberggemeinde zum diesjährigen Stegfest</i>	Seite	11
<i>Maiwanderung mit Grillen unter der Pergola</i>	Seite	12
<i>Wir gratulieren</i>	Seite	13
<i>Schlagerparty</i>	Seite	15
<i>Tagesfahrt der Glaskopfgemeinde</i>	Seite	16
<i>Einladung zu unserem Kulinarischen Abend</i>	Seite	18
<i>Sportprogramm/Öffnungszeiten</i>	Seite	19
<i>Veranstaltungskalender</i>	Seite	22

für die Verwaltung des Mitgliederbestandes zuständig war, auch er will leider aufhören.

Neu im geschäftsführenden Vorstand sind als Schriftführerin Katja Kuske und als deren Vertreterin Heidrun Schmidt sowie als Kassierer Helmut Muth und als sein Vertreter Fred Ruppertsberg gewählt. Ich bin erleichtert und dankbar, dass die Genannten bereit sind, Verantwortung für unsere Gemeinde zu übernehmen.

Der Vorstand wird vervollständigt durch 11 Beisitzer, die dem Vorstand bereits in der Vergangenheit angehört haben. Die personelle Zusammensetzung ist einerseits durch Kontinuität und andererseits durch Erneuerung geprägt. Die Konstituierung des Vorstandes hat deutlich gemacht, dass der Vorstand als Team die bisherige Gemeindefarbeit fortsetzen und weiterentwickeln will.

Ein Problem bleiben die Finanzen. Unsere Ausgabenseite wird insbesondere durch den von uns aufzubringenden Kostenanteil bei den Unterhaltungskosten für die Gemeinschaftsräume belastet. Unser Kostenanteil für Strom, Gas, Wasser und Versicherungen verschlingt einen großen Teil der Mitgliedsbeiträge, obwohl die Nutzung der Gemeinschaftsräume inzwischen vorwiegend zu schulischen oder stadtteilbezogenen, gemeinschaftsfördernden Zwecken erfolgt. Wir machen Freizeitangebote an alle Bürger des Stadtteils, die im Wesentlichen durch die Mitgliedsbeiträge unserer Mitglieder finanziert werden. Wir sind der Auffassung, dass mit den Verantwortlichen der Stadt über unsere finanzielle Beteiligung an den Unterhaltungskosten der Gemeinschaftsräume geredet werden muss. Wir haben den Eindruck, dass wir insbesondere im Vergleich zu den Nutzern von Bürgerhäusern in den Außenstadtteilen ungleich stärker belastet werden.

Wir wollen unsere Angebote für die Bewohner unseres Stadtteils erweitern, das ist aber ohne finanzielle Unterstützung durch die städtischen Gremien und größeres ehrenamtliches Engagement nicht möglich. Dazu brauchen wir keinen Ortsbeirat, der Geld kostet und ehrenamtliche Arbeit eher behindert als fördert.

Wir wollen künftig mit der Altenhilfe der Stadt Marburg zusammenarbeiten und uns an einer Umfrage beteiligen, um festzustellen, welche Hilfen und Angebote die Bewohner unseres Stadtteils sich zur Verbesserung ihrer aktuellen persönlichen Lebenssituation von ihrem Wohnumfeld und der Kommune wünschen und wer bereit ist, sich ehrenamtlich an einer Nachbarschaftshilfe zu beteiligen, damit das Wohnen in unserem Stadtteil noch lebens- und liebenswerter wird.

Der Vorstand hat sich viel vorgenommen und hofft mit Eurer Unterstützung dabei auf gutes Gelingen.

Mit herzlichen Grüßen
Jochen Wölk, Vorsitzender



Was bietet der Verband Wohneigentum Hessen e.V. (VWH) seinen Mitgliedern?

1. Interessenvertretung bei Behörden und Organisationen
2. Basisversicherungsschutz für das Haus und Grundstück.
Im einzelnen handelt es sich hierbei um
 - eine Haus- und Grundstückshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von 3 Mio. € für Personen- und Sachschäden und
 - eine Rechtsschutzversicherung für das Haus und Grundstück (u. a. Nachbarrecht, Steuer- und Verwaltungsrechtsschutz vor Verwaltungs- und Finanzgerichten)
3. Bauherrenhaftpflichtversicherung für An-, Um- und Neubauten bis zu einer Bausumme von 600 000,- €.
4. Kostenloser Versicherungsvergleich
5. Hilfe in Rechtsfragen des Haus- und Grundbesitzes durch Rechtsanwälte
6. Fachberatung rund um den Garten
7. Monatliche Verbandszeitschrift „Familienheim und Garten“
8. Angebote von kostengünstigen Versicherungen bei den Partnergesellschaften des VWH (Alte Leipziger Bauspar AG, D.A.S. Rechtsschutzversicherung, Hamburg-Mannheimer Versicherung, Rheinland Versicherung).
9. Dienstleistungsangebote (Autokauf, Reisen, Einkaufsvorteile, etc.)

Ihr Ansprechpartner:

Verband Wohneigentum Hessen e.V.,
Neuhausstraße 22, 61440 Oberursel
Telefon: (0 61 71) 2 18 11, Fax: (0 61 71) 2 57 37
E-mail:hessen@verband-wohneigentum.de
Internet: www.verband-wohneigentum.de/hessen

Jahreshauptversammlung der Hansenhaus-Gemeinde 1934 e.V.

Die Hansenhaus-Gemeinde führte am 20. März 2015 ihre Jahreshauptversammlung durch. Der Vorsitzende Hans-Joachim Wölk stellte in seinem Bericht die vielfältigen Freizeitangebote heraus, u. a. würden sich über 100 Personen, darunter 40 Kinder, in den Sportgruppen der Gemeinde betätigen. Er sprach sich dafür aus, die Freizeitangebote für die älteren Mitbürger im Rahmen der finanziellen Möglichkeiten auszubauen.

Die Kassiererin Sabine Nied machte deutlich, dass die Gewinn- und Verlustrechnung der Gemeinde nur auf Grund einer großzügigen Spende nicht mit einem Verlust abschließe. Die Kosten zur Feier des 80. Geburtstages des Stadtteils und der Stadtteilgemeinde, der auf die Gemeinde entfallende Anteil an den Unterhaltungskosten der Gemeinderäume in der Gerhart-Hauptmann-Schule, erhebliche Versicherungsbeiträge, 2 Schadensfälle ohne Versicherungsschutz und die Kosten für die Sportgruppen schlugen sich auf der Ausgabenseite nieder.

Bei den anschließenden Wahlen gab es personelle Veränderungen, weil Vorstandsmitglieder aus persönlichen Gründen sich nicht mehr zu Wahl stellten, so u. a. die Kassiererin Sabine Nied, der für ihr außergewöhnliches und gewissenhaftes Engagement über viele Jahre ganz herzlich gedankt wurde.

Die Jahreshauptversammlung sprach sich schließlich einstimmig bei einer Enthaltung gegen die Einführung von Ortsbeiräten in der Innenstadt aus, da dies nicht zu mehr, sondern weniger Bürgernähe und Bürgerbeteiligung führe. Die Bewohner des Stadtteils haben sich seit Gründung des Stadtteils vor 80 Jahren mit der von ihnen gegründeten Hansenhaus-Gemeinde solidarisch für die Belange des Stadtteils eingesetzt und dazu beigetragen, dass sich die Bürger in ihrem Stadtteil wohlfühlt haben. Bislang konnten die Bewohner des Stadtteils in offenen Versammlungen auf wichtige Belange ihres Stadtteils Einfluss nehmen; dass sich künftig ihre Beteiligung zu stadtteilbezogenen Problemen auf die Wahl des Ortsbeirates beschränken soll, wurde von der Versammlung keineswegs als eine ausreichende Bürgerbeteiligung angesehen. Auf allgemeines Unverständnis stieß dabei die Entscheidung, die Einführung von Ortsbeiräten von einer fragwürdigen Bürgerbefragung abhängig zu machen, deren Durchführung mit Kosten in Höhe von 200 000,- € verbunden sind. Inwieweit bei den Bürgern der Wunsch nach Einrichtung von Ortsbeiräten feststellbar ist, könnte kostenneutral und aussagekräftiger durch Bürgerversammlungen in der Innenstadt ermittelt werden.

Die Vorstandswahlen erbrachten folgendes Ergebnis:

Vorsitzender:

Hans-Joachim Wölk

stellvertr. Vorsitzende:

Sabine Schmidt

Schriftführerin:

Katja Kuske

stellvertr. Schriftführerin:

Heidrun Schmidt

Kassierer:

Helmut Muth

stellvertr. Kassierer:

Fred Ruppertsberg



Beisitzer:

***Hans Acker, Hans Becker, Ludwig Dreher, Eldor Grickgat,
Ingrid Grickgat, Jörg Messer, Heinz Riedel, Manfred Schmidt,
Andreas Sebald, Heinz Sebald, Manuela Sebald***

Revisoren:

***Rosemarie Berghöfer, Dr. Ralf Musket, Winfried Nagel,
Jürgen Trautmann***



Anwesende Jubilare:

Paul Kreider und
Adolf Kraft

Mit freundlichen Grüßen
H.-J. Wölk, Vorsitzender

Sportgruppenberichte

Jahresbericht der Bismarckheringe 2014/15

Von den Bismarckheringen gibt es über die abgelaufene Fastnachtsskampagne diesmal nicht viel zu berichten. Mit Naty und Thorsten stellten zwei unserer Mitglieder das Marburger Prinzenpaar und waren somit nicht verfügbar. Der Rest der Truppe nahm ein paar Anläufe, ein Programm auf die Beine zu stellen, letztendlich sind wir jedoch zu dem Entschluss gekommen, eine schöpferische Pause einzulegen. Das konnte uns jedoch nicht davon abhalten, wieder mit einem Wagen am Marburger Rosenmontagsumzug teilzunehmen, was wieder sehr gut aufgenommen wurde.

Am Faschingsdienstag auf dem Lumpenball der Hansenhaus-Gemeinde ließen wir uns jedoch nicht lumpen und führten einen kleinen Auftritt zu Ehren „unseres Prinzenpaares“, integriert in die Aufführung der Bilder der Kampagne 2014/15, auf.

Im nächsten Jahr wollen wir wieder ein neues Programm auf die Beine stellen.

Jürgen Trautmann



Ein echter Hingucker!

Kunststoff-Brillengläser
mit Hartschicht,
Superentspiegelung,
Pflegeleichtschicht

Paarpreis nur **59,- €**

Optik Meertens

*Telefon 0 64 21/2 77 75
Frankfurter Straße 36
35037 Marburg
E-Mail: optik-meertens@email.de
Web: optik-meertens.de*

Bericht der Turnleiter zu den Kinderturngruppen

Jeden Mittwoch und Donnerstag finden in der Sporthalle der Gerhart-Hauptmann-Grundschule jeweils zwei Kinderturngruppen mit unterschiedlichen Altersgruppen statt. Mittwochs von 15 bis 16 Uhr sind die Kinder zwischen 6 und 10 Jahre alt, von 16 bis 17 Uhr 4 bis 6 Jahre alt. Donnerstags beginnt die erste Gruppe um 16 Uhr und die zweite um 17 Uhr. Das Kinderturnen am Donnerstag ist für Kinder im Alter von 4 bis 6 und in der späteren Gruppe von 3 bis 4 Jahren geeignet.

Beim Kinderturnen werden Turnspiele, Turnen an Geräten, Mannschaftsspiele und Laufspiele zusammen gespielt. Uns ist es in erster Linie wichtig, dass alle Kinder Spaß an der Bewegung haben. Dabei soll jeder gleichermaßen Bestandteil der Gruppe sein und lernen, sich in eine Gruppe zu integrieren. Zudem wollen wir die motorischen Fähigkeiten und Fertigkeiten schulen. Das Kinderturnen ist eine gute Gelegenheit, um Spaß zu haben, sich viel zu bewegen und mit anderen Kindern in Kontakt zu treten.

Derzeit nehmen ca. 35-40 Kinder insgesamt an den Angeboten teil, die Gruppen werden von Kenny Debellmaniere, Julia Kopp und Janine Rauber geleitet.

Kenny Debellmaniere

Bericht der Montags-Damen-Gymnastikgruppe

Es ist sehr erfreulich, dass die Damengymnastikgruppe nach wie vor bei jeder Wetterlage und Temperatur zur Montagsgruppenstunde in die Sporthalle kommt. Zwischen 12 und 16 Frauen treffen sich dann erst mal zur Begrüßungsrunde, die gleichzeitig schon zum Aufwärmen gehört. Die Vielseitigkeit der Bewegungseinheiten ergibt sich durch den 14-tägigen Rhythmus, den die beiden Übungsleiterinnen, Frau Jessica Mühlhans und Frau Ulla Abel unter sich gleichberechtigt aufteilen. Der Vorteil liegt auf der Hand, es bleibt abwechslungsreich durch unterschiedliche Konzepte, und vor allem ist immer eine Vertretung bei Bedarf möglich. Es wird bei Musik geturnt, mit Geräten, wie z. B. Bällen, die selbst aufgeblasen werden müssen, mit Thera-Bändern und Stäben, es wird mit Igelbällen massiert, Fußgymnastik und Gleichgewicht trainiert, Stretching und Muskelaufbau und Rückentraining mit isometrischen Übungen auf der Matte oder auch auf dem Stuhl absolviert, und am Schluss einer Stunde mit verschiedenen Techniken und entsprechender Musik entspannt. Ab und zu kann auch schon mal danach der Karate-Kampfschrei ertönen! Das einzige, was zu bemängeln ist: Es ist einfach in den Wintermonaten zu kalt in der Halle, dann geht es auf dem Boden liegend meist gar nicht. Vielleicht kann der Vorstand der Hansenhaus-Gemeinde darauf einwirken, dass in der Halle etwas mehr geheizt werden könnte!

Ulla Abel und i. V. Jessica Mühlhans

Jahreshauptversammlung beim Geselligkeitsverein Hansenhaus 1953 e. V.

Am 06. 03. 2015 fand die gut besuchte Jahreshauptversammlung des Geselligkeitsvereins Hansenhaus statt. Die vom Vorstand vorgeschlagene Tagesordnung fand allgemeine Zustimmung und wurde einstimmig angenommen. Der Vorstandsvorsitzende Rudi Weber gab zu Beginn seinen Rechenschaftsbericht ab und hob die Höhepunkte des abgelaufenen Vereinsjahres hervor. Besonders die erfreulich große Zahl der Mitglieder an den monatlichen Versammlungen fand seine lobende Anerkennung. Allerdings wurde auch die bei den besonderen Veranstaltungen zum Teil geringe Teilnehmerzahl und ein mangelndes Interesse an der Durchführung zur Sprache gebracht. Die Mitgliederzahl konnte nahezu konstant gehalten werden. Kassierer Hermann Windholz berichtete über die Vereinsfinanzen, die sich erfreulicherweise nach wie vor in einem guten Zustand befinden. Die Kassenprüfer Hermann Luderer und Wieland Stötzel bescheinigten eine ordnungsgemäße Kassenführung. Die vorgetragenen Berichte gaben zu keinerlei Beanstandungen Anlass und wurden von den Versammlungsteilnehmern zustimmend zur Kenntnis genommen. Dem gesamten Vorstand wurde ohne Gegenstimme Entlastung erteilt.

Neuwahlen fanden in diesem Jahr nicht statt, da das Vorstandsteam in 2014 für zwei Jahre gewählt wurde. Hauptbesprechungspunkte waren daher die Veranstaltungen, über deren Art und Weise der Durchführung eingehend diskutiert wurde. Grundsätzlich wird an den besonderen Veranstaltungen festgehalten. Allerdings soll das Waldfest mit der traditionellen Fasspartie nur noch an einem Tag für die Herren durchgeführt werden. Der im letzten Jahr mangels Interesse ausgefallene Herbstausflug soll in diesem Jahr wieder stattfinden. Hierzu wurden bereits Vorschläge aus der Versammlung unterbreitet. Auch an der Weihnachtsfeier wird in der bisherigen Form festgehalten. Der Tag der Durchführung jedoch wieder auf einen Samstag gelegt.

Neben den Versammlungen mit anschließendem geselligen Zusammensein an jedem ersten Freitag im Monat finden noch die nachstehenden besonderen Veranstaltungen statt:

14. 05. 15 Himmelfahrtswanderung 27. 06. 15 Waldfest/Fasspartie der Herren
12. 09. 15 Spätsommerspezial 12. 12. 15 Weihnachtsfeier

An den Monatsversammlungen im April, November und Januar wird wieder ein gemeinsames Essen stattfinden. Aus organisatorischen Gründen werden die monatlichen Versammlungen April und Mai auf den 24. 04. 2015 zusammengelegt. Die Versammlungen für November 2015 und Januar 2016 werden auf den zweiten Freitag verlegt. Interessenten am Vereinsleben sind gerne willkommen.

Hubertus Schmenner, 2. Vorsitzender

EINLADUNG

Sehr geehrte Damen und Herren,

am Samstag, 13. Juni 2015 feiert die Ortenberg-
gemeinde ihr traditionelles Stegfest. Wir laden Sie
herzlich ein, mit uns zu feiern.

Wir freuen uns, dass wir in diesem Jahr es endlich
einmal wieder geschafft haben, ein Kinderfest auf die
Beine gestellt zu haben. Ab 15.00 Uhr können sich
die Kinder auf dem Sportplatz neben dem Festzelt an
Spiel- und Sportgeräten „austoben“.

Auch dass wir in dieser Zeit ein Kaffee- und Kuchen-
buffet anbieten, erfüllt uns mit Stolz. So können sich die Eltern und
Nachbarn noch besser kennenlernen.

Ab 18.00 Uhr ist die offizielle Eröffnung, die das vorabendliche bunte
Kulturprogramm einleitet. Unsere Ortenberger Kulturgruppen stellen
sich dem Publikum vor. Ab 20.00 h werden bei Live-Musik die Tanzbei-
ne geschwungen.

Am Sonntagmorgen (14. Juni) findet der traditionelle Zeltgottesdienst
statt; es schließen sich ein Frührschoppen und ein Kinderflohmarkt an.

Wir freuen uns, wenn Sie, Ihre Freunde und Familien unser Fest be-
suchen.

Langweilig wird es bestimmt nicht. Angesichts der Oberbürgermeister-
wahl, der Ortsbeiratsdiskussion und der Seilbahnpläne geht uns der
Gesprächsstoff bestimmt nicht aus. Es müssen aber nicht unbedingt
politische Gespräche sein, die uns bei unserem Stegfest an einen Tisch
bringen. Unser Zeltwirt Tarek Michel sorgt für das leibliche Wohl.

Mit freundlichen Grüßen

Pit Metz, Vorsitzender der Ortenberggemeinde



Hausarzt-Praxis • Alle Kassen

Dr. med. Rudolf G. Schindler

Facharzt für Allgemeinmedizin

Wilhelm-Raabe-Weg 9	•	Sprechstunden:
35039 Marburg/Lahn	•	Mo.–Do.: 8–12 und 15–18 Uhr
Tel.: (06421) 25406	•	Fr.: 8–12 und 15–16 Uhr
Fax: (06421) 162854	•	außer Mittwochnachmittag

Praxisurlaub vom 25. Juli bis einschl. 9. August 2015

Maiwanderung mit Grillen



Am 1. Mai war es mal wieder so weit. Unsere traditionelle Maiwanderung mit anschließendem Grillen unter der Pergola stand an.

Bei anfangs nebligem, frischem Wetter trafen wir uns um 9:20 Uhr an der Bushaltestelle Brüder-Grimm Straße und fuhren mit dem Bus zum Botanischen Garten. Dort warteten schon weitere begeisterte Wanderer, so dass wir insgesamt

21 Erwachsene und 3 Kinder waren. Auf eigene Faust erkundeten unsere Wanderer den Botanischen Garten und wurden im Anschluss daran von unseren fleißigen Bienen, Sabine Schmidt und Heidrun Schmidt mit leckerem Frühstück versorgt. Anschließend wanderte die Gruppe bei mittlerweile sonnigem Wetter zurück von den Lahnbergen durch den Wald ins Hansenhaus, wo unsere Grillmeister Jochen Wölk, Jörg Messer und Heinz Riedl mit lecker Gegrilltem auf sie warteten.



Am Nachmittag gab es dann noch Kaffee und selbstgebackenen Kuchen, und so klang der Tag mit guter Stimmung und tollem Wetter aus.

Wir bedanken uns bei all unseren fleißigen Helfern, die uns an diesem Tag toll unterstützt haben, und auch bei unseren Wanderern und Nichtwanderern, die diesen Tag mit uns verbracht haben.

Katja Kuske

*Die Hansenhau-Gemeinde
gratuliert
ihren Mitgliedern
zum
Geburtstag*



KLAUS SCHWARZ	1. 7.	68 J.	ELISABETH GESSNER	7. 8.	86 J.
SUZANNE ROSENRETER	3. 7.	78 J.	HELGA RATH	7. 8.	87 J.
HELMUT JACOBI	3. 7.	85 J.	ELISABETH KREIDER	8. 8.	80 J.
RUDOLF KEMPF	6. 7.	85 J.	KARL-HEINRICH VÖLKER	14. 8.	80 J.
HEINZ-RUDOLF BOSS	11. 7.	74 J.	EUGENIA WOLNY	14. 8.	73 J.
WENDULA SCHWARZ	15. 7.	76 J.	EUGENIE MEERTENS	19. 8.	89 J.
MARTHA SCHULZ-LOTTES	19. 7.	80 J.	ANNEMARIE LAUER	21. 8.	81 J.
EVELYN BAIER	20. 7.	85 J.	BRIGITTE SCHWARZ	21. 8.	87 J.
RUTH HOFMANN	22. 7.	84 J.	ROSA KLINGELHÖFER	22. 8.	90 J.
HELGA GERHARDT	22. 7.	76 J.	THOMAS HOPF	23. 8.	68 J.
HANNELORE NEFZGER	24. 7.	76 J.	MARTHA GÖMPEL	26. 8.	87 J.
ERNST SCHUH	27. 7.	73 J.	KARL-HEINZ SCHMIDT	26. 8.	80 J.
DR. HEINRICH UFFELMANN	29. 7.	82 J.	MARIA DERSCH	31. 8.	91 J.
GERTRUD THÖNIG	30. 7.	68 J.	HANS SEBALD	2. 9.	85 J.
MARIANNE BOSS	30. 7.	79 J.	MARGARETE WALTER	4. 9.	80 J.
DETLEV SCHARLAU	2. 8.	71 J.	ELISABETH SCHICK	5. 9.	68 J.
INGRID BALZER	5. 8.	73 J.	OTILJA MILUNOVIC	12. 9.	71 J.
ERIKA SCHWARZ	7. 8.	75 J.	RENATE GREBING	14. 9.	71 J.
MANFRED WAGNER	7. 8.	75 J.	ILSE KIRCHHAIN	23. 9.	73 J.
KLAUS SEIDLER	7. 8.	79 J.			

Goldschmiede **Meusser**

inh. **Thomas Graumann** e.K. 

- **Schmuck vom Goldschmied**
- **einmalig • individuell • meisterhaft**
- **Schmuck- und Uhrenreparaturen**
- **Seit über 35 Jahren bei Ihnen vor Ort**

Goldschmiedemeister
Diamantgutachter DGemG

Gustav-Freytag-Straße 12
35039 Marburg

Geschäftszeiten:
Mo. - Fr. 9 - 13 & 14 - 18 Uhr

Tel.: 064 21 - 25 482
Fax: 064 21 - 15 159
www.goldschmiede-meusser.de

IHR FRISEUR

Silke Fichtner



Brüder-Grimm-Straße 1a
35039 Marburg
Telefon 0 64 21-2 64 05

Schlager- party



Keine Live-Musik

am

Samstag, 13. Juni,

ab 20.00 Uhr

im

**Gemeindesaal der
Hansenhaus-Gemeinde**

Die
**Glaskopfgemeinde
Marburg e.V.**

lädt ein:



Am Donnerstag, den 18. Juni 2015 fährt die Glaskopf-Gemeinde nach Hann. Münden.

Wir wollen um 7.30 Uhr am Stadtbüro, Frauenbergstraße abfahren und gegen 9.30 Uhr in Hann. Münden ankommen.

Dort werden wir gegen 10.15 Uhr eine Führung durch die historische Altstadt haben.

Gegen 12.00 Uhr werden wir zum Mittagessen im Ratsbrauhaus einkehren können, dort werden für uns Plätze reserviert sein.

Um 14.30 Uhr treffen wir uns zu einer Schiffsrundfahrt auf Fulda und Weser.

Von ca. 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr werden wir Zeit zur freien Verfügung haben.

Die Rückfahrt ist gegen 17.00 Uhr geplant, die Rückkunft wird gegen 19.00 Uhr sein.

Der Fahrpreis beträgt für Mitglieder und Gäste, 40,- € (die wir sehr willkommen heißen.)

Um Anmeldung bei Frau Lanz (Tel. 46601) wird gebeten, bitte beachten Sie den Abfahrtsort.

Mit freundlichen Grüßen

Marianne Wölk, Dr. Sabine Hofmann

**Qualität und Frische
aus eigener Schlachtung**

garantiert aus heimischen Beständen

**Lebensmittel
Party- und Platten-Service**

Fleischereifachgeschäft

Helmut Grebing

35039 Marburg, Alter Ebsdorfer Weg 16
Telefon 06421/42323 – Filiale in Halsdorf





Naumann Getränkefachhandel GmbH

Neue Kasseler Str. 23a · 35039 Marburg

Telefon: 0 64 21/96 32-0 · Telefax: 0 64 21/96 32 40



*Ambulante Kranken-
und Altenpflege
Hauswirtschaftliche
Versorgung
Essen auf Rädern
Hausnotruf
Betreuung und Beratung
24 Std. Rufbereitschaft*

Tel.: 0 64 21/6 55 45 • Körnerstraße 6a • 35039 Marburg
Eingang von der Großseelheimer Straße
www.marburger-hauskrankenpflege.de

**Jeden 1. Mittwoch im Monat von 14.00-16.00 Uhr
offene Beratung in unserer Station**

Kulinarischer Abend **der Hansenhans-Gemeinde**

am Samstag, 20. Juni, ab 18 Uhr

Zum Preis von

15,- €

*werden unsere
Gäste wieder von
unserem, Küchenteam
mit fast allem was*

Beet und Meer
hergeben, verwöhnt!

Karten können
bei dem
Friseur-Salon Fichtner
erworben werden!

Motto:

GEMÜSE



&

Karten-
verkauf bis
zum
13. Juni



Sportprogramm und ständige Veranstaltungen der Hansenhaus-Gemeinde

Veranstaltungen in der Turnhalle der Gerhart-Hauptmann-Schule

jeden Montag	von 19.00 – 20.00 Uhr	Damengymnastik
jeden Dienstag	von 14.30 – 15.30 Uhr	Seniorinnengymnastik/E. Schick ! IM GEMEINDESAAL !
jeden Mittwoch	von 15.00 – 16.00 Uhr	Kinder I, Sport und Spiel Schulkinder 7–10 Jahre Kenny Debellemaniere und Julia Kopp
jeden Mittwoch	von 16.00 – 17.00 Uhr	Kinder II, Sport und Spiel für Kleinkinder bzw. Kindergartenkinder 4–6 Jahre Kenny Debellemaniere und Julia Kopp
jeden Donnerstag	von 16.00 – 17.00 Uhr	Kinder von 4–6 Jahre
	von 17 –18 Uhr	Kinder von 3–5 Jahre
	18.00–20.00 Uhr	Männersportgruppe
jeden Freitag	17.00 Uhr ARAL-Tankstelle	Nordic-Walking-Gruppe Ansprechpartnerin Ilse Kreider, Tel. 27315

Veranstaltungen im Gemeinschaftshaus

jeden Donnerstag	von 14.30 – 16.30 Uhr	Häkelmäuse
------------------	-----------------------	------------

Öffnungszeiten im Gemeinschaftshaus für Mitglieder

jeden Freitag	von 20.00 – 24.00 Uhr	Stammtisch	Clubraum
jeden Sonntag	von 10.45 – 12.30 Uhr	Frühschoppen	Clubraum

**Für Ihre Gartenarbeiten stehen
zum Ausleihen für Sie bereit:**

GARTEN- HÄCKSLER

**zum Zerkleinern von
Strauch-, Hecken-
und Baumschnitt.**

Kontaktadresse:

Heinz Riedl

Gerhart-Hauptmann-Str. 16,

Tel.: 06421/13539

oder 163769



Veranstaltungskalender 2015

Änderungen/Ergänzungen möglich!

Juni

- 13. 20.00 Uhr **Schlagerabend der Hansenhaus-Gemeinde**
- 20. 18.00 Uhr **Kulinarischer Abend**
(Näheres siehe Schaukästen oder Tel. 06421/12251)
- 27. 14.30 Uhr **Kinderfest**

Juli

- 4. **Gemeindefahrt**

Fällt wegen zu geringem Zuspruch AUS!

September

- 12. 18.00 Uhr **Dämmerschoppen** der Hansenhaus-Gemeinde

Oktober

- 17. 14.30 Uhr **Seniorenachmittag**
- 24. 19.00 Uhr **Oktoberfest**

November

- 6. 17.00 Uhr **Laternenumzug** – Treffpunkt Pauluskirche
- 27. 20.00 Uhr **Adventswürfeln** im Gemeindesaal

Dezember

- 6. 14.30 Uhr **Seniorenweihnachten**
- 13. 15.00 Uhr **Kindernikolaus**

Januar 2016

- 9. 18.00 Uhr **Wintergrillen**

In eigener Sache:

Der Vorstand der Hansenhaus-Gemeinde bittet seine Mitglieder bei Adressenänderungen, Bankverbindungen usw. dies schriftlich oder per E-Mail mitzuteilen:

**Hansenhaus-Gemeinde, 35039 Marburg, Brüder-Grimm-Str. 1
oder katja.kuske@web.de**

MULTI
KANAL
SERVICE

Damit sich alles um Sie dreht!

Filialen

Telefon-Banking

eBanking

Volksbank-App

Social Media

Live-Chat

sb-Bank

Homepage

WWW

Banking wie und wo Sie wollen.

Wir machen den Weg frei.

Mehr Kanäle - mehr Möglichkeiten

Jeder Mensch hat eigene Bedürfnisse, die sich flexibel aufgrund der individuellen Situation verändern können. Mit unseren innovativen Kanälen bestimmen Sie allein, wann und wie Sie Ihre Bankgeschäfte abwickeln und sich über alle Fragen rund ums Geld informieren.



**Volksbank
Mittelhessen**



www.vb-mittelhessen.de



Wann ist ein Geldinstitut
gut für Deutschland?

Wenn nicht nur seine
Kunden von ihm profitieren.
Sondern alle.



Sparkassen fördern Bildung in allen Regionen Deutschlands.

Im Rahmen ihres sozialen Engagements ermöglichen sie Bildungsangebote für alle Teile der Bevölkerung. Sparkassen fördern gemeinnützige Vorhaben im Bildungs- und Sozialbereich mit jährlich über 156 Mio. Euro, denn Wissen ist der wichtigste Schlüssel zur gesellschaftlichen Teilhabe. Das ist gut für die Menschen und gut für Deutschland. www.gut-fuer-deutschland.de

Sparkasse. Gut für Marburg-Biedenkopf.